

JAHRESABSCHLUSS

der Abwasserbeseitigung Rheinfelden

für das

Wirtschaftsjahr 2017

1. LAGEBERICHT

Die Abwasserbeseitigung ist seit 1996 ein Eigenbetrieb nach den Bestimmungen des Eigenbetriebsgesetzes mit dem Namen "Abwasserbeseitigung Rheinfelden". Die Aufgabe des Eigenbetriebes ist die Beseitigung des im Stadtgebiet anfallenden Abwassers.

Die Betriebsleitung besteht aus dem Leiter der Stadtkämmerei als kaufmännischem und dem Leiter der Tiefbauabteilung des Stadtbauamtes als technischem Betriebsleiter. Die Aufgaben des Betriebsausschusses nehmen der Hauptausschuss sowie der Bauausschuss wahr.

Seit dem 01.01.1998 ist die Betriebsführung der Wasserversorgung Rheinfelden auf die RegioAQUA GmbH übertragen worden. Die Abrechnung der Abwassergebühren inklusive Inkasso wird zusammen mit der Wasserverbrauchsabrechnung von der EnergieDienst GmbH im Auftrag der RegioAQUA GmbH vorgenommen.

Zum 01.01.2013 erfolgte die Einführung der gesplitteten Abwassergebühr. Entsprechend der Gebührenkalkulation lag die Schmutzwassergebühr bei 1,60 € je cbm und die Niederschlagswassergebühr bei 0,30 € je qm. Die Schmutzwassergebühr wird wie bisher anhand der verbrauchten Frischwassermenge abgerechnet. Die Niederschlagswassergebühr richtet sich nach der versiegelten Grundstücksfläche.

Am 31.12.2017 betrug die Gesamtlänge des Kanalnetzes unverändert 165,597 km; es wurden 0,875 km Kanalnetz erneuert. Im Wirtschaftsjahr 2017 betrug die Schmutzwassermenge 1.875.765 cbm und die versiegelte Fläche belief sich auf 2.400.722 qm.

6 Anwesen mit insgesamt 25 Einwohnern waren zum 31.12.2017 noch nicht an die öffentliche Abwasserbeseitigung angeschlossen. Gemäß § 9 des Abwasserabgabengesetzes i. V. mit § 6 des Landesabwasserabgabengesetzes ist damit die Stadt zur Zahlung der Kleininleiterabwasserabgabe verpflichtet.

Zur Abwälzung dieser Abgabe wurde die Kleineinleiterabgabebesatzung beschlossen. Die Abgabe beträgt je Einwohner/Jahr 25,00 €.

Das Jahr 2017 schließt zunächst mit einem Jahresüberschuss von 626.424,04 € ab. Dieser Jahresüberschuss wurde in die Rückstellung aus Gebührenüberschüssen eingestellt, so dass das Jahresergebnis 0 € beträgt.

2. ABSCHLUSSBERICHT

2.1 Bilanz

Die Gegenstände des Anlagevermögens wurden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Die planmäßigen Abschreibungen sind entsprechend den voraussichtlichen Nutzungsdauern berechnet; dabei wurde die lineare Methode angewandt. Gegenstände im Einzelwert von 150,00 € bis 1.000,00 € wurden von 2008 bis 2010 über 5 Jahre linear abgeschrieben. Seit Einführung der Inventurrichtlinien zum 01.01.2011 werden Gegenstände ab einem Einzelwert von 1.000,00 € aktiviert.

Im Jahr 2017 wurden Investitionen im Wert von insgesamt 2.338.272,92 € (unter Berücksichtigung der Veränderungen bei den Anlagen im Bau) vorgenommen. Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus der beigefügten Übersicht.

Zugänge

Folgende Maßnahmen wurden begonnen oder fertiggestellt:

Rheinfelden 34, Kanalisation Warmbach RÜ 6	257.613,81 €
Erschließung Einhäge Warmbach	404.541,46 € (im Bau)
Entwässerung Außengebiet Burgstraße	508.589,45 € (im Bau)
Druckleitung RÜ 6 bis RÜB Warmbach	179.034,07 €
Kanalaufdimensionierung Adelhausen AKP	537.036,23 €
Erschließung Kürzeweg	14.620,00 € (im Bau)
Baugebiet Bauert	11.400,00 € (im Bau)
RÜ 13 Eisenbahnstraße	46.000,00 € (im Bau)
RÜ 1 Hertener Loch	14.000,00 € (im Bau)
Kanalumbau B34 BA 4, RÜ 1 Hertener Loch	59.670,16 € (im Bau)
Kanalumbau B34 BA 5, RÜ 1 Hertener Loch	42.000,00 € (im Bau)
RÜ 1 Karsauer Straße mit Umbau Drosselstraße	233.378,61 € (im Bau)
Feuerwehrhaus Kanal Römer- bis Cranachstraße	30.389,13 € (im Bau)
Summe Investitionen 2017	2.338.272,92 €

Die Finanzanlagen betreffen die Beteiligung am Abwasserzweckverband Rheinfelden-Schwörstadt in Höhe von 438.037,29 €. Davon wurden 51.131,30 € beim Bau der Kläranlage Schwörstadt als Vermögensumlage und 386.905,99 € zum Bau von Zuleitungskanälen (Kanäle Rheinfelden) erbracht.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände ergeben sich aus noch nicht bezahlten Klärgebühren, der Endabrechnung des Straßenentwässerungsanteils sowie Forderungen an die regioAQUA GmbH für bereits bezahlte Gebühren. Die Forderungen wurden unter Berücksichtigung eines pauschalen Ausfallrisikos (-9.100 €) bewertet.

Die Allgemeine Rücklage beträgt am Ende des Jahres unverändert 471.017,23 €.

Das Jahresergebnis 2017 beträgt 0 €.

Die empfangenen Ertragszuschüsse verändern sich um den Betrag der Entwässerungsbeiträge. Diese werden jährlich entsprechend den Abschreibungssätzen zugunsten der Umsatzerlöse aufgelöst. Im Jahr 2017 erhöhen sich die Entwässerungsbeiträge um 24.358,09 € und vermindern sich um den Auflösungsbetrag in Höhe von 255.124,76 €. Die Zuschüsse werden analog der geförderten Investitionen aufgelöst. Im Jahr 2017 vermindern sich die Zuschüsse um den Auflösungsbetrag in Höhe von 40.516,40 €. Der Gesamtbetrag der passivierten Ertragszuschüsse beläuft sich damit am Jahresende auf 6.681.468,44 €.

Die Rückstellung aus Gebührenüberschüssen erhöht sich um den Jahresüberschuss von 626.424,04 € und vermindert sich um den Auflösungsbetrag in Höhe von 268.800,04 €. Somit ergibt sich zum 31.12.2017 ein Betrag von insgesamt 2.904.935,08 €. Andere Rückstellungen wurden für kommende GPA-Prüfungen in Höhe von 9.600,00 €, für ausstehende Rechnungen der Technischen Dienste in Höhe von 46.000,00 € und für voraussichtliche Gerichtskosten in der Sache „Duldungsverfügung“ in Höhe von 5.000,00 € gebildet. Der Gesamtbetrag der Rückstellungen beläuft sich somit auf 2.965.535,08 €.

Verbindlichkeiten sind zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Sie betragen gegenüber den Kreditinstituten 20.879.496,12 €, der Betrag setzt sich zusammen aus dem Stand der Schulden gegenüber den Banken in Höhe von 19.835.058,28 €, anteiligen Zinsen für 2017 in Höhe von 44.437,84 €, die erst im Jahr 2018 bezahlt wurden und einen Kassenkredit in Höhe von 1.000.000,00 €. Im Wirtschaftsjahr wurde ein Kredit in Höhe von 2.200.000,00 € aufgenommen und 670.882,58 € getilgt. Der Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit unter einem Jahr in Höhe von 1.715.320,42 € umfasst die anteiligen Zinsen für 2017 sowie die Tilgungsrate für das Jahr 2018 und den Kassenkredit, der im Jahr 2017 aufgenommen wurde. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind in Höhe von 140.610,01 € ausgewiesen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt in Höhe von 1.906.276,75 € setzen sich zusammen aus Gewährung von Darlehen in Höhe von insgesamt 1.905.000 € aus dem städtischen Haushalt an den Eigenbetrieb und Leistungen der technischen Dienste. Gegenüber Abwasserkunden bestehen 216.536,64 € Verbindlichkeiten aus der Verbrauchsabrechnung.

2.2 Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung schließt bei

	2017	2016	2015
Erträgen von	5.017.554,02 €	6.084.171,48 €	4.958.766,15 €
Aufwendungen von	<u>5.017.554,02 €</u>	<u>6.084.171,48 €</u>	<u>4.958.766,15 €</u>
mit einem Gewinn / Verlust (-) von	0,00 €	0,00 €	0,00 €
ab.	=====	=====	=====

Abweichungen gegenüber dem Erfolgsplan:

ERTRÄGE

	Rechnungsergebnis	Ansatz	Abweichung
1. Umsatzerlöse			
Abwassergebühren aus Korrekturen der Vorjahre	3.396,17 €	0,00 €	3.396,17 €
Schmutzwassergebühr	2.994.964,93 €	2.528.000,00 €	466.964,93 €
Niederschlagswassergebühr	674.409,23 €	750.000,00 €	-75.590,77 €
Gebühren Kleinkläranlagen/Klärschlamm	6.933,75 €	2.500,00 €	4.433,75 €
Zwischensumme	3.679.704,08 €	3.280.500,00 €	399.204,08 €
Auflösung empfangener Ertragszuschüsse	295.641,16 €	296.000,00 €	-358,84 €
Straßenentwässerungsanteil	763.098,84 €	833.000,00 €	-69.901,16 €
Sonstige betriebliche Erträge	276.936,61 €	502.500,00 €	-225.563,39 €
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.173,33 €	2.000,00 €	173,33 €
Zwischensumme	5.017.554,02 €	4.914.000,00 €	103.554,02 €
4. Jahresverlust	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	5.017.554,02 €	4.914.000,00 €	103.554,02 €

Darstellung der Wirtschaftsplanansätze und Rechnungsergebnisse der Abwassermengen und Abwassererlöse:

	<u>2017</u>	<u>2016</u>	<u>2015</u>	<u>2014</u>
Abwassermengen				
Verbrauch	1.875.765 m³	2.021.569 m³	1.699.027 m³	1.930.556 m³
geschätzt laut Wirtschaftsplan	1.580.000 m³	1.625.000 m³	1.510.000 m³	1.500.000 m³
Abweichung	<u>295.765 m³</u>	<u>396.569 m³</u>	<u>189.027 m³</u>	<u>430.556 m³</u>
Abwassererlöse				
Ergebnis	3.672.770,33 €	3.956.364,15 €	3.786.087,71 €	4.021.851,55 €
darunter				
Abwassergebühren aus Korrekturen der Vorjahre	3.396,17	5.331,80	-1.851,40	-4.552,40
Schmutzwassergebühr	2.994.964,93	3.262.216,40	3.052.122,20	3.258.101,70
Niederschlagswassergebühr	674.409,23	688.815,95	735.816,91	768.302,25
Entsorgung Kleinkläranlagen	590,00 €	973,50 €	0,00 €	944,00 €
Gebühren f. Entsorgung Klärschlamm	6.343,75 €	6.583,00 €	2.102,50 €	1.334,00 €
Summe	<u>3.679.704,08 €</u>	<u>3.963.920,65 €</u>	<u>3.788.190,21 €</u>	<u>4.024.129,55 €</u>
Ansatz laut Wirtschaftsplan				
Abwassergebühren				
Schmutzwassergebühr	2.528.000,00 €	2.600.000,00 €	2.718.000,00 €	2.699.600,00 €
Niederschlagswassergebühr	750.000,00 €	780.000,00 €	858.000,00 €	909.100,00 €
Entsorgung Kleinkläranlagen	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
Gebühren f. Entsorgung Klärschlamm	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €
Abweichung	<u>399.204,08 €</u>	<u>581.420,65 €</u>	<u>209.690,21 €</u>	<u>412.929,55 €</u>

AUFWENDUNGEN

	Rechnungsergebnis	Ansatz	Abweichung
1. Materialaufwand			
Energie- und Wasserbezug	15.142,98 €	20.000,00 €	-4.857,02 €
Materialverbrauch	38.698,67 €	27.500,00 €	11.198,67 €
Fremdleistungen	596.682,03 €	736.800,00 €	-140.117,97 €
2. Bezogene Leistungen			
Umlagen	1.655.652,45 €	2.012.500,00 €	-356.847,55 €
3. Abschreibungen	979.532,64 €	987.800,00 €	-8.267,36 €
4. Einstellungen in Sonderposten, Abgangsverluste, Wertberichtigungen u.ä.			
5. Übrige betriebliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verwaltungskostenbeitrag	115.800,00 €	130.500,00 €	-14.700,00 €
Leistungen Technische Dienste	119.551,00 €	120.000,00 €	-449,00 €
Sachverständigenaufwand	48.751,76 €	41.000,00 €	7.751,76 €
Gesplittete Abwassergebühr	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Aufwendungen	646.764,03 €	16.800,00 €	629.964,03 €
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	574.734,08 €	595.700,00 €	-20.965,92 €
Zinsumlage	226.244,38 €	225.400,00 €	844,38 €
Zwischensumme	5.017.554,02 €	4.914.000,00 €	103.554,02 €
7. Jahresgewinn	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	5.017.554,02 €	4.914.000,00 €	103.554,02 €

Die Abwassererlöse von insgesamt 3.679.704,08 € lagen wegen des erhöhten Abwasseraufkommens um 399.204,08 € über dem geplanten Ansatz von 3.280.500,00 € (Schmutzwassergebühr i. H. v. 2.528.000,00 €, Niederschlagswassergebühr i. H. v. 750.000,00 € und Gebühren für die Entsorgung von Kleinkläranlagen und Klärschlamm i. H. v. 2.500,00 €).

In den Abwassererlösen enthalten sind die Schmutzwassergebühren in Höhe von 2.994.964,93 €, Niederschlagswassergebühren in Höhe von 674.409,23 €, Abwassererlöse aus Rechnungsberichtigungen bis einschließlich 2012 in Höhe von 3.396,17 € und Gebühren für die Entsorgung von Kleinkläranlagen und Klärschlamm in Höhe von 6.933,75 €.

Beim Straßenentwässerungsanteil kommt es zu einer Abweichung von 69.901,16 €, weil die Aufwendungen niedriger ausfielen. Geplant waren 833.000,00 €, tatsächlich berechnet wurden 763.098,84 €. Es werden für das Kanalnetz 27% und für die Klärwerke 5% verrechnet.

Der Planansatz in Höhe von 502.500,00 € bei den anderen betrieblichen Erträgen wurde um 225.563,39 € unterschritten. Die geplanten Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen aus Gebührenüberschüssen in Höhe von 500.000,00 € wurden nicht komplett aufgelöst, weil der Jahresüberschuss in Höhe von 626.424,04 € die Rückstellung aus Gebührenüberschüssen sogar noch erhöhte.

Die geplanten Aufwendungen für Energie und Wasserbezug in Höhe von 20.000,00 € wurden um 4.857,02 € unterschritten.

Der Materialaufwand für die Unterhaltung des Kanalnetzes fiel um 11.198,67 € höher aus, da mehr Material benötigt wurde, als geplant.

Die tatsächlichen Aufwendungen für die Fremdleistungen in Höhe von 596.682,03 € fielen um 140.117,97 € niedriger aus, als geplant. Es konnten nicht alle Maßnahmen durchgeführt werden, die im Wirtschaftsplan vorgesehen waren.

Die Betriebskostenumlage von insgesamt 1.655.652,45 € an den Abwasserzweckverband Rheinfelden-Schwörstadt verminderte sich um 356.847,55 € gegenüber dem Planansatz von 2.012.500,00 € durch geringere Aufwendungen in den Kläranlagen Herten und Schwörstadt.

Die Höhe der geplanten Abschreibungen von 987.800,00 € wurde mit der Höhe der tatsächlichen Abschreibungen von 979.532,64 € eingehalten.

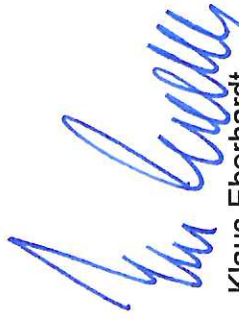
Die Zeitanteile für den Verwaltungskostenbeitrag werden jährlich neu ermittelt. Durch Kostensenkung bei der Stadtkämmerei und beim Stadtbauamt lagen sie insgesamt um 14.700,00 € unter dem Ansatz von 130.500,00 €.

Die Leistungen der Technischen Dienste in Höhe von 119.551,00 € wurden komplett in Anspruch genommen.

Bei den Zinsaufwendungen wurden insgesamt 20.965,92 € weniger benötigt als vorgesehen, da die geplante Kreditaufnahme nicht in voller Höhe getätigt wurde. Bei den Neuaufnahmen und Umschuldungen konnten bessere Zinskonditionen vereinbart werden, als der Wirtschaftsplan dies vorsah.

Die Zinsumlage an den Abwasserzweckverband Rheinfelden-Schwörstadt erfolgte in Höhe von 226.244,38 €, knapp über den Planansatz in Höhe von 225.400,00 €.

Rheinfelden (Baden), 30.06.2020


Klaus Eberhardt
Oberbürgermeister


Udo Düssel
Kaufmännischer Betriebsleiter

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Rheinfelden

Bilanz per 31.12.2017

AKTIVA	31.12.2017		Vorjahr 2016	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
I. Sachanlagen				
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- u.a. Bauten	8.291,79		8.291,79	
2. Entsorgungsanlagen	28.810.353,64		28.158.308,94	
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00		255,85	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.552.004,64		818.352,21	
		30.370.650,07	28.985.208,79	
II. Finanzanlagen				
1. Beteiligung am Abwasserzweckverband Rheinfelden-Schwörstadt Kläranlagen	51.131,30		51.131,30	
Kanalisation einschließlich Sonderbauwerke	386.905,99		413.606,99	
		438.037,29	464.738,29	
B. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.407.752,36		837.370,44	
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	0,00		0,00	
2. Forderungen an Gemeinden und Eigenbetriebe	0,00		105.000,00	
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	0,00		0,00	
3. Sonstige Forderungen	0,00		0,00	
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	0,00		0,00	
		1.407.752,36	942.370,44	
II. Guthaben bei Kreditinstituten				
1. Bankguthaben		1.044.500,55	20.389,34	
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	
Bilanzsumme		33.260.940,27	30.412.706,86	

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Rheinfelden

Bilanz per 31.12.2017

PASSIVA		31.12.2017		Vorjahr 2016
		EUR	EUR	EUR
A.	Eigenkapital			
I.	Rücklagen			
II.	Gewinn / Verlust		471.017,23	471.017,23
1.	Gewinnvortrag	0,00		0,00
2.	Jahresergebnis	0,00		0,00
			0,00	0,00
B.	Empfangene Ertragszuschüsse		471.017,23	471.017,23
	Beiträge	5.365.271,62		5.596.038,29
	Zuschüsse	1.316.196,82		1.356.713,22
			6.681.468,44	6.952.751,51
C.	Rückstellungen			
1.	Rückstellung aus Gebührenüberschüssen	2.904.935,08		2.547.311,08
2.	sonstige Rückstellungen	60.600,00		6.600,00
			2.965.535,08	2.553.911,08
E.	Verbindlichkeiten			
1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	20.879.496,12		18.336.107,36
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.715.320,42		739.466,50
2.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen / Leistungen	140.610,01		35.708,18
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	140.610,01		35.708,18
3.	Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	1.906.276,75		1.994.436,92
4.	sonstige Verbindlichkeiten	216.536,64		68.774,58
			23.142.919,52	20.435.027,04
F.	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00
Bilanzsumme			33.260.940,27	30.412.706,86

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Rheinfelden

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2017 - 31.12.2017				
	31.12.2017		EUR	Vorjahr 2016
	EUR	EUR		EUR
1. Umsatzerlöse				
a) Erlöse				
Abwassererlöse	10.329,92			12.888,30
Schmutzwassergebühr	2.994.964,93			3.262.216,40
Niederschlagswassergebühr	674.409,23			688.815,95
b) Auflösung empfangener Ertragszuschüsse	295.641,16			295.333,39
c) Straßenentwässerungsanteil	763.098,84			845.826,81
		4.738.444,08		5.105.080,85
2. sonstige betriebliche Erträge		276.936,61		974.893,13
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-1.655.652,45			-1.976.093,85
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-650.523,68			-808.817,33
		-2.306.176,13		-2.784.911,18
4. Abschreibungen				
a) sonstige betriebliche Aufwendungen		-979.532,64		-975.090,08
		-930.866,79		-1.511.359,89
6. Betriebsergebnis (=Summe Pos. 1 bis 5.)		798.805,13		808.612,83
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		2.173,33		4.197,50
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
a) Zinsumlage an den Abwasserzweckverband		-226.244,38		-240.782,44
b) Sonstige Zinsaufwendungen		-574.734,08		-602.027,92
9. Finanzergebnis (=Summe Pos. 7. bis 9.)		-798.805,13		-838.612,86
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (=Summe Pos. 6. und 10.)		0,00		0,00
11. Jahresgewinn / Jahresverlust		0,00		0,00

Abwasserbeseitigung Rheinfelden

Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2017

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten			Abschreibungen			Restbuchwerte			
	Stand 01.01.2017	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Stand 31.12.2017	Stand 01.01.2017	Abschreibungen	Abgang	Stand 31.12.2017	Stand 31.12.2016
I. Sachanlagen										
0200 Bebaute Grundstücke	8.291,79 €				8.291,79 €	0,00 €			0,00 €	8.291,79 €
0410 Abw.Pumpwerke, RÜB	970.471,48 €				970.471,48 €	623.281,30 €	24.261,78 €		647.543,08 €	347.190,18 €
0420 Kanalnetz	45.991.253,05 €	973.684,11 €		630.936,38 €	47.595.873,54 €	18.207.500,48 €	922.353,26 €		19.129.853,74 €	27.783.752,57 €
0430 Messeinrichtungen	153.691,15 €				153.691,15 €	126.324,96 €	5.960,75 €		132.285,71 €	27.366,19 €
0710 Betr. u. Geschäftsausstattung	24.883,47 €				24.883,47 €	24.627,62 €	255,85 €		24.883,47 €	255,85 €
0740 GWG	1.362,44 €		1.362,44 €		0,00 €	1.362,44 €		1.362,44 €	0,00 €	0,00 €
0810 Anlagen im Bau	818.352,21 €	1.364.588,81 €		-630.936,38 €	1.552.004,64 €	0,00 €			0,00 €	818.352,21 €
Sachanlagen insgesamt	47.968.305,59 €	2.338.272,92 €	1.362,44 €	0,00 €	50.305.216,07 €	18.983.096,80 €	952.831,64 €	1.362,44 €	19.934.566,00 €	28.985.208,79 €
II. Finanzanlagen										
0920 Beteiligungen	464.738,29 €		26.701,00 €		438.037,29 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	464.738,29 €
Finanzanlagen insgesamt	464.738,29 €	0,00 €	26.701,00 €	0,00 €	438.037,29 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	438.037,29 €	464.738,29 €
Gesamt	48.433.043,88 €	2.338.272,92 €	28.063,44 €	0,00 €	50.743.253,36 €	18.983.096,80 €	952.831,64 €	1.362,44 €	19.934.566,00 €	29.449.947,08 €